

Unterschiede in der Entwicklung von Kindern in Tageskrippen und in Wochenkrippen¹

Die auf den nachfolgenden Seiten wiedergegebenen Texte und Tabellen sind dem Abschnitt

3.3.4. Unterschiede in der Entwicklung von Krippenkindern mit Tages- bzw. Wochenaufenthalt (Seite 133 bis 143)

der Veröffentlichung

Prof. em. Dr. sc. med. Eva Schmidt-Kolmer (Hrsg., 1977): Zum Einfluß von Familie und Krippe auf die Entwicklung von Kindern in der frühen Kindheit, VEB Verlag Volk und Gesundheit Berlin²

entnommen.

Hinweis zum Umfang der Krippenstudie³

Seite 13⁴

Bei etwa 6000 Krippenkindern wurde (in den Jahren 1971 bis 1973) ihre neuropsychische Entwicklung von Lebensquartal zu Lebensquartal ... untersucht. Die Befunde wurden in Beziehung gesetzt zu einigen Angaben über die Familie ...⁵

¹ In die „Wochenkrippen“ wurden Kinder am Montagmorgen gebracht und erst am Freitagabend wieder abgeholt.

² Das Copyright für die Veröffentlichung dieser Texte liegt bei der Verlagsgruppe Random House Deutschland GmbH, München.

³ Kursiv werden hier Texte geschrieben, die nicht wörtlich der Veröffentlichung von Schmidt-Kolmer entnommen wurden. Die kursiven Texte dienen der Strukturierung der wörtlichen Zitate.

⁴ Die jeweils rechts aufgeführten Seitenzahlen beziehen sich auf die Buchveröffentlichung von Schmidt-Kolmer (1977).

⁵ Alle nicht-kursiven Texte sind wörtlich der Veröffentlichung von Schmidt-Kolmer (1977) entnommen. Auf eine zusätzliche Kennzeichnung der Zitate durch Anführungsstriche wurde im nachfolgenden Text verzichtet.

Tabelle 32 (gekürzte Wiedergabe)
 Entwicklung der Wochenkinder im Vergleich zu Kindern im Tagesaufenthalt
 von Krippen, nach Alter und Entwicklungsbereichen
 (Differenzierung in norm. %⁶)

	1. Lebensjahr		2. Lebensjahr	
Gesamtentwicklung	- 2,2	S	- 10,8	S
Selbstbedienung	+ 0,5	-	- 4,0	+
Motorik	- 5,1	+	- 7,4	+
Spieltätigkeit	+ 2,3	-	- 8,6	+
Sprache und Denken	- 18,7	+	- 27,6	+
Musische Tätigkeit	- 0,7	-	- 8,6	+
Soziales Verhalten	- 2,7	-	- 10,3	+

S = Signifikanz

Während im 1. Lebensjahr eine signifikante Differenz in der Entwicklung der Wochenkinder zu der der Tageskinder nur im Bereich Motorik und Sprache zu finden ist, sind im 2. ... Lebensjahr die Differenzen in allen Bereichen signifikant. Die geringsten Differenzen im 2. Lebensjahr ... bestehen in den Bereichen Selbstbedienung und Motorik. In der Spiel- und Musischen Tätigkeit sowie im Sozialen Verhalten sind sie größer, am größten im Bereich des Spracherwerbs (Tabelle 32).

Man könnte meinen, daß die Differenzen nur durch die unterschiedliche soziale Zusammensetzung der Kinderpopulationen in Tages- und Wochenkrippen bedingt sind. Folgende Tatsachen sprechen dagegen:

Ein Vergleich der Entwicklung von Tages- und Wochenkindern aus gleichen Familienverhältnissen zeigt, daß die Kinder mit Wochenaufenthalt ungünstiger entwickelt sind, auch wenn ihre Väter bzw. Mütter die gleiche Bildungsstufe oder den gleichen beruflichen Ausbildungsgrad haben (Abbildung 32).

⁶ normalisierten %

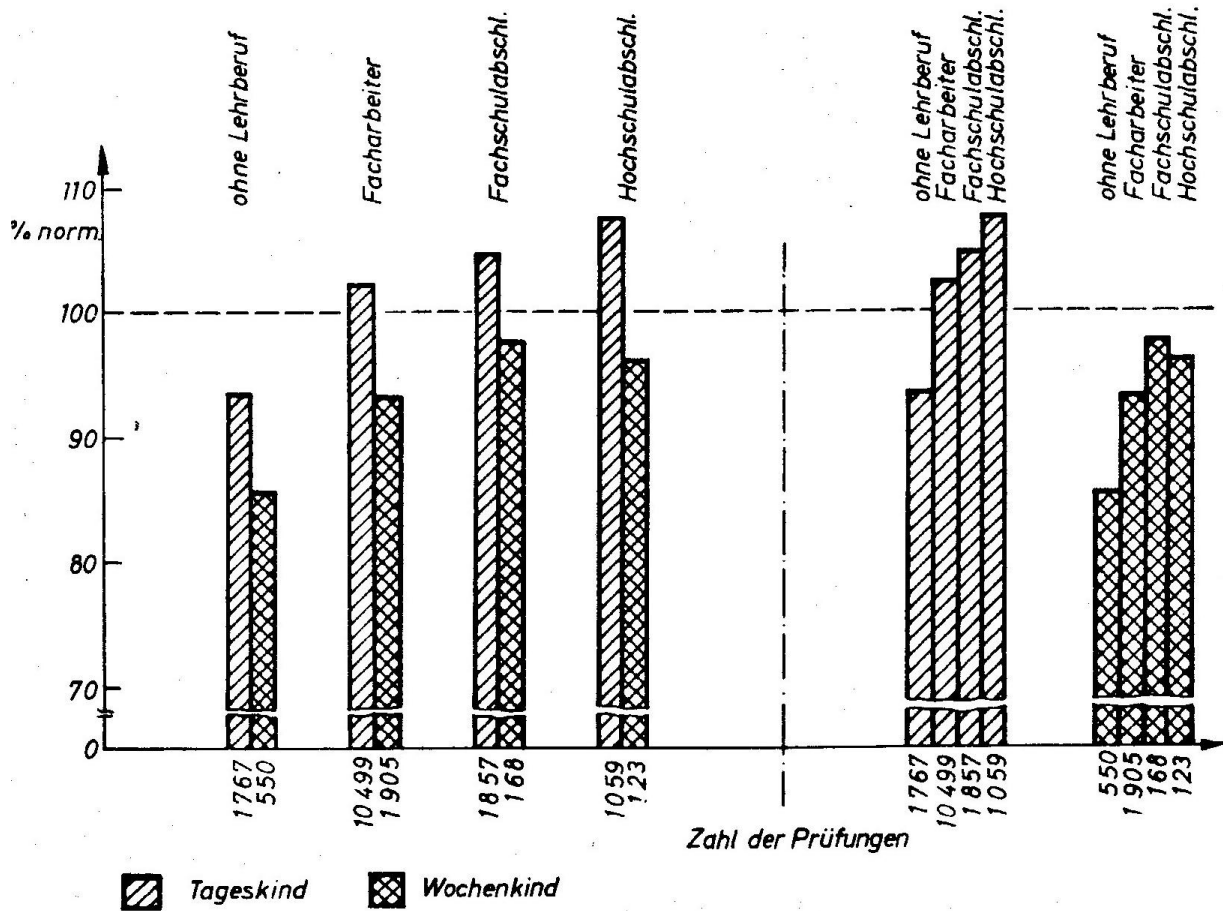


Abbildung 32.

Entwicklungsstand bei Tages- bzw. Wochenkindern von Müttern gleicher beruflicher Qualifikation

In der linken Hälfte der Abbildung 32 wird der Entwicklungsstand bei Tages- und Wochenkindern von Müttern des gleichen beruflichen Ausbildungsgrades verglichen. Man sieht, daß die Wochenkinder von Müttern ohne Lehrberuf um etwa 8%, von Müttern mit Facharbeiterabschluß um etwa 10% und von Müttern mit Hochschulabschluß um mehr als 10 % signifikant hinter den Tageskindern zurückbleiben. In der rechten Hälfte der Abbildung sind die Kinder nach dem Ausbildungsgrad ihrer Mütter bei gleicher Unterbringungsart angeordnet. Beim Vergleich der Differenzierung zwischen den Gruppen und ihres Abstandes vom Mittelwert wird ebenfalls der Rückstand der Wochenkinder aus jeder Art von Familienmilieu im Vergleich zu den Tageskindern offensichtlich. Ein ähnliches Bild zeigt sich im Vergleich der Tages- und Wochenkinder von Vätern mit gleichem Ausbildungsgrad.

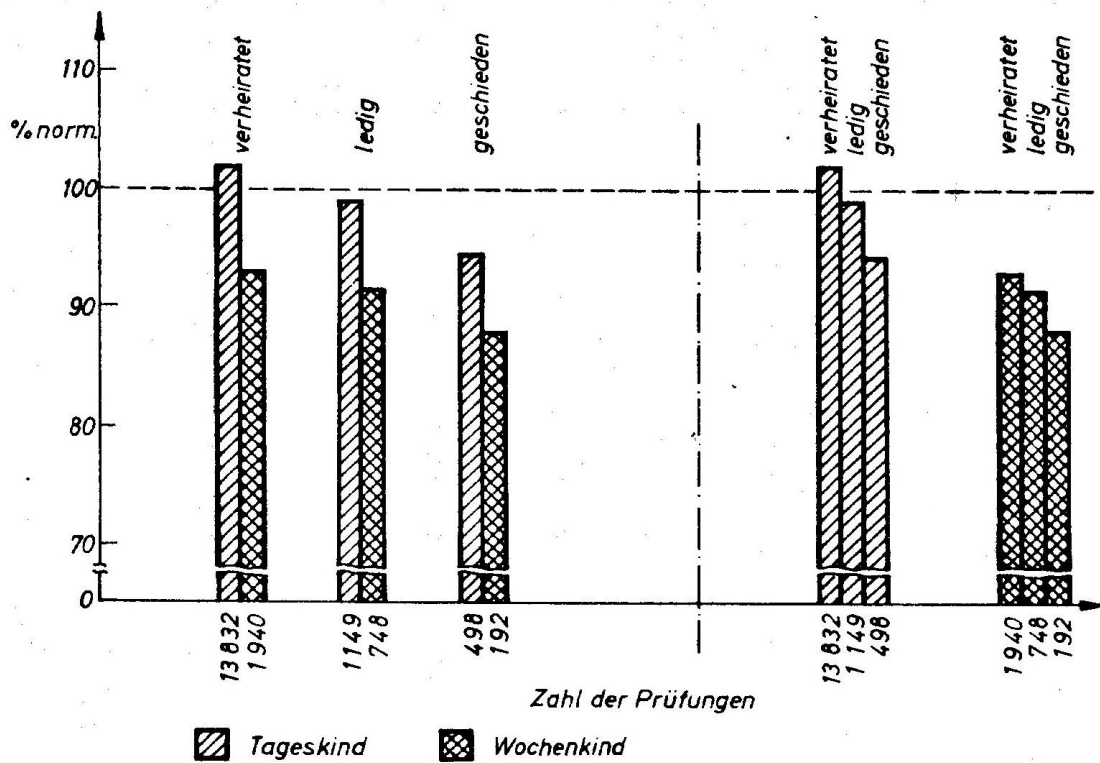


Abbildung 33.
 Differenz in der Entwicklung von Tages- bzw. Wochenkindern bei
 gleichem Familienstand ihrer Eltern

Seite 140

Ebenso zeigen sich Unterschiede zwischen Tages- und Wochenkindergruppen, die in vollständigen Familien, bei Ledigen oder Geschiedenen leben (Abbildung 33). Die Unterschiede in der Entwicklung sind nur bei den Kindern geschiedener Eltern nicht signifikant.

Tabelle 33 (gekürzte Wiedergabe)
 Differenz der Entwicklung von Wochen- zu Tageskindern
 nach Familienstand ... und Bereichen ... in norm. %
 (im 3. Lebensjahr)

nach Bereichen	aus vollständigen Familien	von ledigen Müttern
Selbstbedienung	- 3,9	- 2,5
Motorik	- 7,4	- 6,1
Spieltätigkeit	- 3,5	- 2,7
Sprache	- 21,8	- 22,7
Musische Tätigkeit	- 10,0	- 5,8
Soziales Verhalten	- 10,2	- 5,1

... Die Differenzen zwischen den Wochen- und den Tageskindern aus vollständigen Familien sind ... (Seite 141) ... größer als die zwischen Wochen- und Tageskindern lediger Mütter (Tabelle 33). Der Wochenaufenthalt wirkt sich auf Kinder aus vollständigen Familien also noch ungünstiger aus als bei den Kindern Alleinstehender. Nur im Bereich Sprache schneiden die Wochenkinder beider Familiensituationen etwa gleich ungünstig ab...